

4-mal auf Platz 1 in Regensburg

Armand Gyenes und Trainer Christoph Renholzberger sichern sich jeweils zwei Medaillen

Die 500 Meter lange Strecke bei der 25. Regensburger Sprintregatta ist für Neulinge im Rennrudern ideal. Für den RC Vilshofen durften Armand Gyenes bei den Jungen 14 Jahren und David Hofinger bei den Junioren A (17 & 18 Jahre) antreten. Beide waren bis dahin noch ohne Regattasieg und somit in der Leistungsgruppe 3 (Lgr.). Die Sportler wurden durch Trainer Christoph Renholzberger Begleiter, der bei den Masters der Altersklasse A startete und über 10 Jahre Regattaerfahrung mitbrachte. Sowohl samstags als auch sonntags wurden die gleichen Rennen abgehalten. Jeder hatte also die Chance auf zwei Medaillen. David hatte leider gleich zu Beginn Pech. Seine Lgr. 3 kam durch die Abmeldung zweier A-Junioren nicht zu Stande. Er musste an beiden Tagen in Lgr. 1 starten. Trotz aller Mühe, zeigte sich, dass er gegen die Ruderspitze nicht mithalten konnte. In beiden Rennen reichte es nur für Platz 4 und 5.

Trainer Christoph hatte hingegen Glück. Seine Alterklasse A wurde mit den Altersklassen B und C zusammengelegt. Wodurch unter den Teilnehmern bis zu 20 Lebensjahre Unterschied herrschte. Dies machte sich in den Rennen bemerkbar. Der Vilshofener ruderte zweimal mit Abstand auf Platz 1.

Die harte Arbeit von Armand machte sich bezahlt. Vor knapp einem Jahr hatte er das Rudern gelernt und sammelte seitdem schon über 700 Trainingskilometer. In seinem ersten Regattarennen am Samstag hatte er zwar leichte Steuerschwierigkeiten geradeaus zu fahren, seine Gegner ließ er jedoch schon am Start hinter sich. Am Sonntag klappte es besser und auch hier fuhr er souverän als erster ins Ziel. Somit sicherte er sich auf seinem ersten Wettkampf ebenfalls zwei Medaillen.

Nun geht es für alle ins Wintertraining, um sich auf die nächste Saison vorzubereiten.